

WILLI HIBBELN Bauunternehmung

415 KREFELD-UERDINGEN

Mündelheimer Straße 83 · Telefon 43703

Privat: Krefeld-Uerdingen, Fabritiusstr. 4

Bank: Stadt-Sparkasse Uerdingen 609883

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen

Tag

Baubeschreibung

Für den Neubau eines schlüsselfertigen Wohnhauses mit Garage,
Meerbusch - Lank, Taubenacker.

Bauherr: Inge Edinger, 4135 Kappellen - Vennikel, Birkenstr 4

Als Grundlage gelten die Baugenehmigungszeichnungen
Mst. 1 : 100 vom 4.1.1971 und der Kaufvertrag vom _____

Bauweise:

Planung und Ausführung erfolgen nach:

- a) der neuen Landesbauordnung.
- b) der Verdingungsordnung für Bauleistungen.
- c) den einschlägigen DIN Vorschriften und den anerkannten Regeln der Baukunst.

Es werden nur Baustoffe verwendet die die Einhaltung der einschlägigen Normvorschriften gewährleisten.

Das Haus wird als 1 1/2 geschossiges Wohnhaus mit ausgebauten Dachgeschoß ausgeführt.

Rohbau:

Fundamente nach stat. Berechnung aus Beton B 120. Kellerwände außen 36,5 cm stark aus Schwerbetonsteinen, innen 24 cm u. 11,5 cm stark aus Schwerbetonsteinen bzw. Kalksandsteinen. Im Keller ist ein gemauertes Schwimmbecken mit einer Bodenplatte aus Beton vorgesehen, zum bauseitigen späteren auskleiden mit einer Kunststoffhaut.

Die Abdichtung des Kellergeschosses gegen Feuchtigkeit erfolgt waagerecht 2x mittels einer 500er Bitumenpappe und senkrecht an den äußeren Mauerwerksflächen im Erdreich mit einem Zementputz und einem zweimaligen Bitumenanstrich bzw. mit einer Abdichtung mit Hansit - Dichtungsschlämme. Die Außenwände der Geschosse werden 17,5 cm stark aus Kalksandsteinen hergestellt und 11,5 cm stark verblendet und gefugt (Steinpreis 200,-- DM/000). Die tragenden Zwischenwände werden 24 cm stark in Kalksandsteinen und die nichttragenden Zwischenwände 11,5 cm stark ebenfalls in Kalksandsteinen bzw. Bimsplatten hergestellt.

Der Schornstein wird mit Kaminfertigteilen hergestellt und über Dach verblendet.

Die Geschoßdecken über dem Keller- und Erdgeschoß bestehen aus Stahlbeton B 225 nach stat. Berechnung.

Die Treppen im Keller- und Erdgeschoß werden aus einer Stahlkonstruktion mit Holztrittstufen aus Mahagoni hergestellt. Zum Dachboden wird eine Einschubtreppe eingebaut.

Die Dachkonstruktion wird als Pfettendach mit Kehlbalkenlage nach stat. Berechnung ausgeführt. Vor dem Einbau werden alle Holzteile gegen pflanzliche und tierische Schädlinge mit einem Holzschutzmittel geschützt.

Das Dach erhält eine ~~Spannbahn~~ Lage Spannbahnen und wird mit antrazithfarbenen Brass-Dachziegeln eingedeckt.

Dachrinnen und Fallrohre werden aus Zink 0,7 mm hergestellt.

Die Garage wird außenseitig wie das Wohnhaus verblendet und erhält eine Stahlbeton und wird 2 x mit Bitumenpappe abgeklebt.

A u s b a u

Alle Räume im Erd- und Dachgeschoß sowie die Diele im Kellergeschoß erhalten auf den Decken und Wänden einen zweilagigen Kalkputz.

Im Dachgeschoß wird vor dem verputzen unterhalb der Sparren und Kehlbalkenlage eine 2,5 cm starke Glasswollmatte und eine 2,5 cm starke Heraklihlplatte angebracht.

Im Keller erhalten die Wände im Vorrats- und Heizungskeller einen Fugenglattstrich, wände und Decken werden mit Binderfarbe gestrichen

Im Schwimmbad und im angrenzenden Raum werden nur die Roharbeiten ausgeführt. Der gesamte Ausbau wie Heizungs- Sanitär und Elektro- Installation, sowie Putz und Fußbodenarbeiten usw. werden in diesen Räumen Bauseits ausgeführt.

Die Fenster in den Wohnräumen und im Schwimmbad werden in Holz in Sipo und mit Dreh-Kipp bzw. Schwingbeschlägen hergestellt. Die anderen Kellerfenster sind aus Stahl. Alle Fenster erhalten Einfachverglasung mit Ausnahme der Fenster im Wohn- und Arbeitszimmer, in diesen Fenstern ist eine Isolierverglasung vorgesehen.

Als Fensterbänke sind innen Jura Marmor und außen Eternit antrazithfarbig vorgesehen.

Wandfliesen: vorgesehen sind Majolica - Fliesen 15/15 cm, Farbe nach Wahl, Richtpreis 37,--DM/qm in der Küche ein Wandstreifen 3,00m lang 0,60 m hoch, im WC und Bad ca. 1,50 m hoch einschl. Sockel.

Fußböden: Heizungs- und Vorratskeller und Garage Verbundestrich.

Diele, Keller in Kunststseinplatten, Richtpreis 28,--DM/qm,

Diele, Garderobe und WC im Erdgeschoß Jura-Marmor, Wohn- und Arbeitszimmer, Küche, Diele Dachgeschoß sowie die Schlafräume schwimmender Estrich mit Parkett, bzw. PVC oder Teppichboden Richtpreis 20,--/qm

Badezimmer: schwimmender Estrich und Mosaikplatten Richtpreis 45,--/qm

Alle Fenster im Erd- sowie im Dachgeschoß erhalten Kunststoffrolläden

Türen: im Keller Blendrahmentüren mit einem glatt abgesperrten Türblatt

für deckenden Anstrich. Im Erd- und Dachgeschoß alle Zimmertüren einschl.

Futter u. Bekleidung in Limba natur ebenso alle Fußleisten. Haus-

tür glatt abgesperrt mit einem Resopal-Furnier in Naturholzdekor.

Garagentor zweiteilig als Schwingtor in verzinkter Ausführung für deckenden Anstrich. Kelleraußen- und hintere Garagenaußentür Blendrahmentür mit großer Lichtöffnung.

Der Einbauschränk in der Küche wird bauseits ausgeführt.

Elektroinstallation

Wird entsprechend der VDE - Vorschrift ausgeführt. Die Leitungen bestehen im Erd- und Dachgeschoß aus Stegleitung im Kellergeschoß aus Feuchtraumkabel. Alle Lampen außer Heiz- und Vorratskeller sowie in der Garage, sind bauseits zu liefern und anzubringen.

Schwimmbad: bauseits

Heizung: 1 Deckenbrennstelle mit Ausschaltung, 1 Steckdose, Anschluß für Brenner und Pumpe, 1 Notschalter Heizung.

Vorrat : 1 Deckenbrennstelle mit Ausschaltung

Diele Keller: 1 Wechelschaltung, 1 Deckenbrennstelle

Diele Erdgsch: 1 Wechelschaltung, 1 Deckenbrennstelle, 1 Ausschaltung für Außenbeleuchtung, 1 Klingelknopf mit Gong.

Garderobe: 1 Wand oder Deckenbrennstelle mit Ausschaltung, 1 Steckd.

W C : 1 Ausschaltung für Spiegelleuchte

Küche: 1 Ausschaltung für Deckenleuchte, 1 Anschluß für E.-Elektro - Herd, 1 Steckdose,

Wohnzimmer: 1 Serienschaltung für Deckenbrennstelle, 4 Steckdosen

Essplatz : 1 Ausschaltung für Deckenbrennstelle, 1 Steckdose

Arbeitszimmer: 1 Ausschaltung für Deckenbrennstelle, 2 Steckdosen

Terrasse : 1 Ausschaltung für Außenleuchte

Garage : 1 Ausschaltung für Wandleuchte, 1 Steckdose

Schlafzimmer: je 1 Ausschaltung für Deckenleuchte, je 3 Steckdosen

Diele : 1 Wechelschaltung mit Deckenbrennstelle

Bad : 1 Wechelschaltung für Deckenbrennstelle, 1 Ausschaltung für Spiegelleuchte, 1 Steckdose

Dachboden : 1 Ausschaltung mit Brennstelle

Fernsehen und Telefon: Leerrohr

Heizung

Die Beheizung des Hause erfolgt über eine Ölgefeuerte Warmwasser - Pumpenheizung. Der Wärmebedarf wird nach DIN 4701 errechnet. Als Wärmeverzeuger wird ein Kessel für Öl und Koks vorgesehen mit Kesselsteuerung. Der Kessel wird für den späteren ~~Zeitpunkt~~ Ausbau des Schwimmbades angelegt. Vorgesehen sind Heizelemente aus Stahl nach DIN 4722 in allen Räumen im Erd- und Dachgeschoß ebenso in der Diele im Kellergeschoß. Als Öltank ist ein doppelwandiger 7.000,-- Ltr. Erdtank vorgesehen. Die Isolierung der Rohrleitungen im Keller wird mit Glasswolle und Bandage ausgeführt, in den Obergeschossen mit Glasswolle. Die Rohrleitungen bestehen aus Eisenrohr nach DIN 2440 mittelschwer.

Sanitäre Installation

Die Abflußleitungen für Schmutz u. Regenwasser werden bis außerhalb des Hauses verlegt. Vom Haus bis zum Kanal ist vom Bauherrn ein Tief-Bauunternehmer zu beauftragen. Die Trinkwasserversorgung erfolgt aus dem Öffentlichen-Rohrnetz, sämtliche Kalt- und Warmwasserleitungen werden in Kupfer verlegt. Die Warmwasserversorgung erfolgt über einen Boiler vom Heizkessel. Zapfstellen sind im Heizraum, Küche, WC, und im Bad vorgesehen, außerdem eine Außenzapfstelle für den Garten. Die Sanitär-Installation des Schwimmbades wird nur geplant und bauseits ausgeführt.

Sanitäre Einrichtungsgegenstände

WC: 1 Kristallporzellan - Flachspülklosettanlage mit PVC Spülkasten und Kunststoffsitz.

1 Handwaschbecken ca. 60 / 50 cm, 1 Bspiegel, 1 Ablageplatte

Küche:

Anschlüsse für Spüle und Spülmaschine bzw. Waschmaschine

Bad:

1 Kristallporzellan-Flachspülklosett mit PVC Spülkasten und Kunststoffsitz.

1 Anschluß für ein Sitzwaschbecken

1 Doppelwaschtisch 120 / 55 cm mit Einlochbatterie und Zugknopfableitungsgarnitur

1 Stahl-Luxus-Einbauwanne 170 / 74 mit einer Frohe-Stratos Wannenfäll-u. Brausebatterie mit Kunststoffschlauch

1 Kristallspiegel 120 / 55 cm

2 zweiteilige verchr. Handtuchhalter

1 Ablageplatte 120 cm lang

1 Brausetasse 80/80 cm mit einer Brause - Mischbatterie und Unica-Brausegarnitur

1 Brause Vorhangstange

Alle Einrichtungsgegenstände werden ^{weiß} bauseits geliefert.

Krefeld - Uerdingen, den 4.1.1971

Der Bauherr:

Der Architekt: